

II-3890 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

**DER BUNDESMINISTER  
FÜR BAUTEN UND TECHNIK**

Zl. 10.101/47-I/1/78

Parlamentarische Anfrage Nr. 1328 der  
Abg. Dr. Ermacora und Gen. betr. die Durch-  
führung des Volksgruppengesetzes 1976.

Wien, am 1978 06 16

An den  
 Herrn Präsidenten des Nationalrates  
 Anton Benya  
 Parlament  
 1010 Wien

-----

*1821/AB  
1978-06-16  
zu 1828/J*

Auf die Anfrage Nr. 1828, welche die Abgeordneten  
 Dr. Ermacora und Genossen am 21.4.1978, betreffend die Durch-  
 führung des Volksgruppengesetzes 1976 an mich gerichtet haben,  
 beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1:)

Das Bundeskanzleramt hat mit Rundschreiben vom  
 27.6.1977, GZ. 601.166/14-VI/1/77 nähere Erläuterungen zur Ver-  
 ordnung der Bundesregierung vom 31.5.1977, BGBI. Nr. 307 über  
 die Bestimmung der Gerichte, Verwaltungsbehörden und sonstigen  
 Dienststellen, vor denen die slowenische Sprache zusätzlich zur  
 deutschen Sprache als Amtssprache zugelassen wird, gegeben.

Die zuständigen Sektionen des ho. Bundesministeriums haben  
 die nachgeordneten Dienststellen der Bundesgebäudeverwaltungen,  
 das Beschußamt Ferlach sowie das Bundesamt für Eich- und Ver-  
 messungswesen vom Inhalt dieses Rundschreibens in Kenntnis ge-  
 setzt und angewiesen, in Grenzfällen das Einvernehmen mit der Zen-  
 tralstelle herzustellen. Im einzelnen handelte es sich um die Erlässe  
 des Bundesministeriums für Bauten und Technik vom 20.6.1977,  
 Zl. 701.309/6-II/7/a/77, vom 27.7.1977 Zl. 41.261/10-IV/1/77 und  
 vom 29.7.1977 Zl. 46.000/25-IV/6/77.

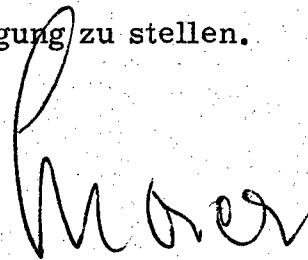
-2-

Zu 2-4:)

Im Hinblick auf die Ausführungen zu Frage 1) erübrigert sich die Beantwortung dieser Fragen, da es sich bei den o.a. Erlässen lediglich um Bekanntgabe des Rundschreibens des Bundeskanzleramtes vom 27.6.1977 an nachgeordnete Dienststellen des Bundesministeriums für Bauten und Technik handelt.

Zu 5:)

Ich bin bereit, wenn es gewünscht wird, den Text dieser Erlässe den anfragenden Abgeordneten zur Verfügung zu stellen.

Mörz